

Konfliktschwerpunkte:

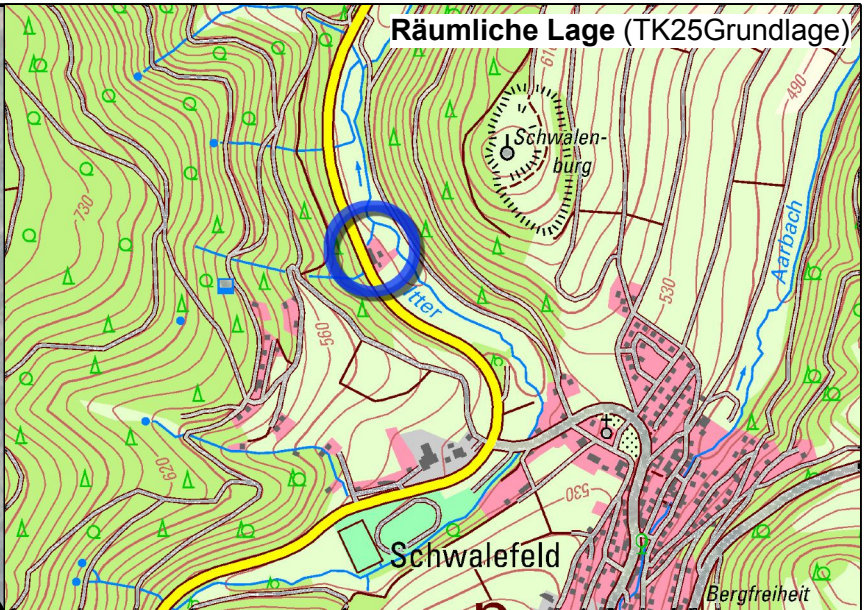
Gewässerschutz: Betroffenheit des geschützten Gewässerrandstreifens des Kleinbachs sowie der Itter.
Biotopechutz: Talseitig ist eine gesetzlich geschützte Feuchtbrache, entlang der Gewässer sind z.T. geschützte Ufergehölzsäume ausgebildet.
Allgemeine Betroffenheit der Schutzgüter Biotope, Boden und Wasser.

Hinweis: Nach Kartierung und Vorabstimmung wurden die besonders wertvollen Biotopflächen im Vorfeld aus dem Geltungsbereich herausgenommen und die Erweiterungsflächen entsprechend zurückgenommen.

Grünordnungshinweise:

Bauzeitige (Auszäunung) und anlagen-/ betriebsbedingte Sicherung und Schutz des 10 m breiten **Gewässerrandstreifens** des Kleinbachs (Beachtung der gesetzlichen Anforderungen gem. § 23 HWG i.V.m. § 38 WHG und § 21 Abs. 5 BNatSchG).
Bauzeitige (Auszäunung) und anlagenbedingte Sicherung und Schutz der **gesetzlich geschützten Feuchtbrache** (inkl. Erhalt der Wasserwegigkeiten durch Minimierung der hangseitigen Bodeneingriffe).
Insofern ist die frühzeitige Einrichtung einer **biologischen und bodenkundlichen Baubegleitung** angezeigt.
Die allgemeinen gesetzlichen Anforderungen des **Landschafts-, Biotop- (auch Biotopvernetzung) und Artenschutzes** gem. BNatSchG sowie des Bodenschutzes gem. BBodSchG sind zu beachten.

Räumliche Lage (TK25Grundlage)



Legende

Biotoptypen nach KompVO

- 01.299 Fichtenforst
- 02.200 Gebüsch, heimisch, frisch
- 02.320 Erlengalerie (LRT 91E0*)
- 02.500 Gebüsch, exotisch
- 05.117 Sickerquelle
- 05.214 Bach, Gewässerstrukturgüteklasse 3 oder schlechter
- 05.215 Bach, Gewässerstrukturgüteklasse 5 oder schlechter
- 06.117 Feuchtbrache, quellig
- 06.340 Frischwiese, mäßig intensiv
- 09.120 Artenreicher Saum, feucht
- 09.123 Ruderalflur, artenarm
- 09.151 Artenarmer Saum, frisch
- 09.160 Straßenrand
- 10.510 Asphalt
- 10.520 Pflaster, nahezu versiegelte Flächen
- 10.715 Dachfläche, unbegrünt
- 11.211 Garten in der Landschaft
- Böschung (Vermessung e4 Architekten)
- Verrohrung
- 04.110 Laubbaum (heimisch)
Bi = Hänge-Birke, Wei = Sal-Weide
- 04.120 Nadelbaum

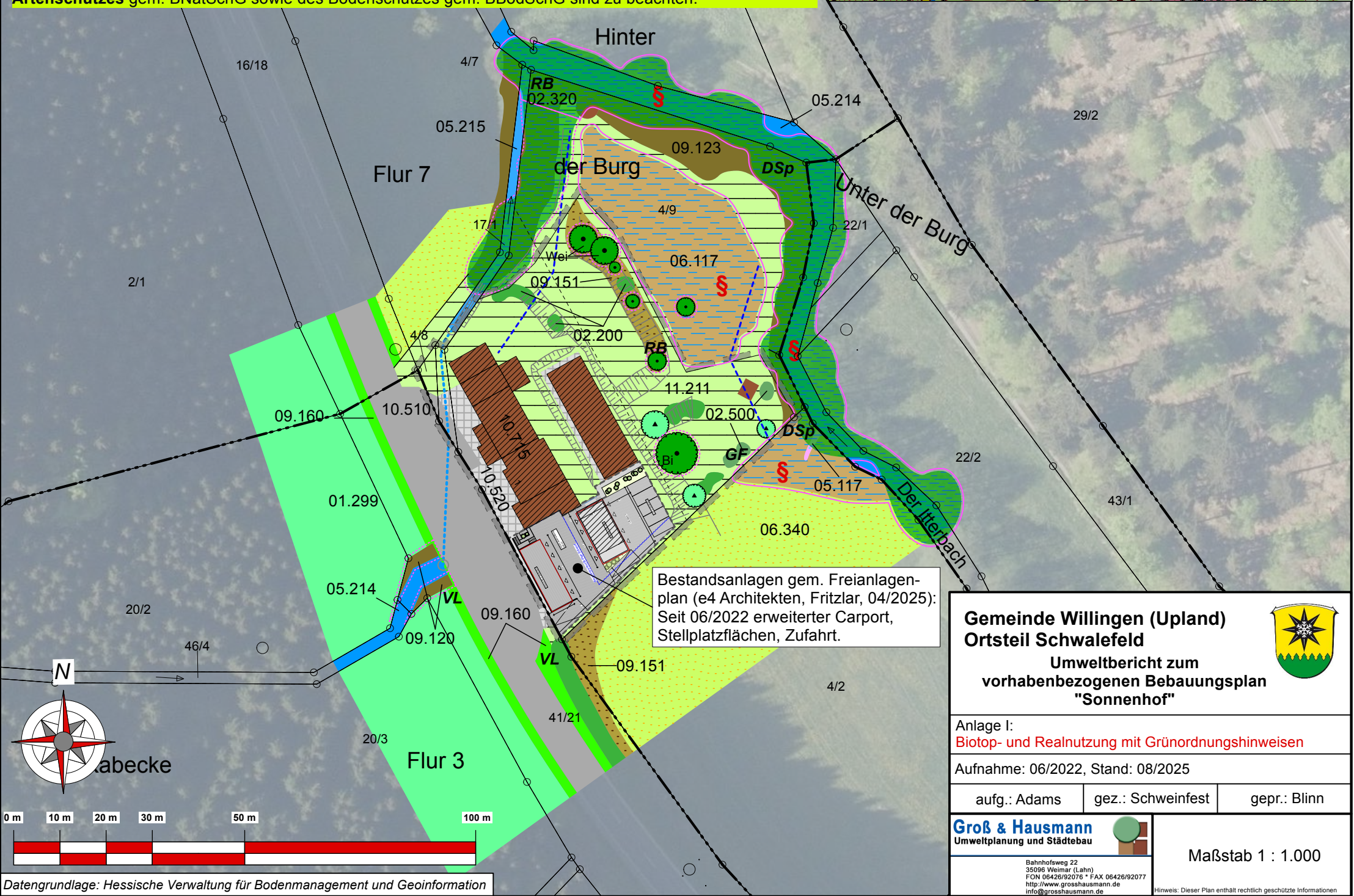
Biotop- und Artenschutzrelevanz/ Schutzanforderungen

- Biotopbestände (vorr. zu erhalten i.S. Vermeidung/ Minderung nach § 13 BNatSchG)
- § Gesetzlich geschützter Biotop nach § 30 BNatSchG/§ 25 HeNatG

Art invasive Art
Dsp = Drüsiges Springkraut, GF = Gewöhnlicher Flieder, RB = Riesen-Bärenklau, VL = Vielblättrige Lupine

Nachrichtlich

- Grenze des planerischen Geltungsbereichs
- Gewässerrandstreifen nach § 23 HWG 10 m im Außenbereich



Gemeinde Willingen (Upland)
Ortsteil Schwalefeld
Umweltbericht zum
vorhabenbezogenen Bebauungsplan
"Sonnenhof"



Anlage I:
Biotop- und Realnutzung mit Grünordnungshinweisen

Aufnahme: 06/2022, Stand: 08/2025

aufg.: Adams

gez.: Schweinfest

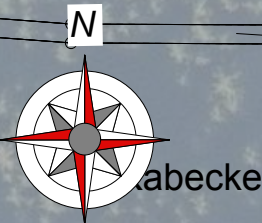
gepr.: Blinn

Groß & Hausmann
Umweltplanung und Städtebau

Bahnhofsweg 22
35096 Weimar (Lahn)
FON 06426/92076 * FAX 06426/92077
http://www.grosshausmann.de
info@grosshausmann.de

Maßstab 1 : 1.000

Hinweis: Dieser Plan enthält rechtlich geschützte Informationen



0 m 10 m 20 m 30 m 50 m 100 m

Datengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation